

Fahrzeug-Typ - Bezeichnung

Faymonville 3-Achs-Innenlader
Prefamax Innenlader 3 x LASI

Fzg.-Nr: 37701
Fahrzeugart: Neufahrzeug
Erstzulassung:
TÜV:
SP:
Kennzeichen:

- Zwischenverkauf vorbehalten!
Alle Angaben ohne Gewähr – Irrtümer vorbehalten!

Ausstattung**Maße und Gewichte**

Gesamtgewicht:	45.000 kg
Sattellast: .	18.000 kg
Achslasten: 9.000 x 3	27.000 kg
Leergewicht: +/- Herstellertoleranz ca.	9.940 kg
Nutzlast: ca.	35.060 kg

Die Nutzlast muss so aufgebracht sein, dass die zulässige Aufliegebelastung und die zulässigen Achslasten nicht überschritten werden.

Sonderausstattungen erhöhen selbstverständlich das Leergewicht und reduzieren entsprechend die angegebene Nutzlast!

Gesamtlänge: ca.	13.190 mm
Gesamtbreite: ca.	2.540 mm
Aufsattelhöhe (beladen): ca.	1.150 - 1.300 mm
Länge Schwanenhals ca.	3.000 mm
Ladehöhe (max. beladen): ca.	280 mm
Länge Ladefläche: ca.	9.500 mm
Höhenausgleich Hubschwinge vorne ca.	-280/+250 mm
Ladebreite ca.	1 560 mm
Federweg (bei Hydraulikausgleich) ca.	-280/+230 mm
Radstand Königszapfen bis Mitte Achsaggregat ca.	8.000 mm
Achsabstände: ca.	1.405 mm
B-Maß: ca.	11.990 mm
Reifengröße:	385/65 R 22,5

Zwei Königszapfen Positionen möglich:

1. Sattelvormaß: ca.	705 mm
1. Durchschwenkradius SZM (nach hinten): ca.	2.300 mm
1. Durchschwenkradius vorne: ca.	1.350 mm
2. Sattelvormaß: ca.	1.005 mm
2. Durchschwenkradius SZM (nach hinten): ca.	2.000 mm
2. Durchschwenkradius vorne: ca.	1.450 mm

SCHWANENHALS

Schwanenhals als Ladefläche ausgebildet mit Belag aus Aluminium Tränenblechen.

Ausstattung

Hydraulische Hubschwinge, ca. -280/+250 mm heb und senkbar.
Zwei Königszapfenpositionen bei ca. 2.300 mm und ca. 2.000 mm
Für SZM: 4 x 2, 6 x 2 oder 6 x 4

- 2" Königszapfen
- 3 Paar versenkte Verzurringe auf dem Schwanenhals (LC 6.300 daN).
- ASPÖCK-UNIBOX an der Anschlussleiste vorne mit Steckdosen 24N, 24S & 15 pol.
24N Anschluss gemäß ISO-1185
24S Anschluss gemäß ISO-3731
15-polig Anschluss gemäß ISO-12098
Sollte Ihre Pin-Belegung von der ISO-Anschlussnorm abweichen, bitten wir Sie uns dies mitzuteilen.
- An der Anschlussleiste vorne gelb-rote Luftkupplungen.
- Beleuchtung der Bedienung des Schwanenhalses, der Federung und der hydraulischen Verspannung mit Ein- und Ausschalter.
- Galgen zur Aufhängung der Versorgungsleitungen an der Stirnseite des Schwanenhalses.
- Bedienung aller Arbeitsscheinwerfer im Bereich des Schwanenhalses über Ein- und Ausschalter am Schwanenhals (die Bedienung der Arbeitsscheinwerfer aus der SZM ist in diesem Fall nicht möglich)

LADEFLÄCHE

Ladeschacht, Länge ca. 9.500 mm, mit unten angebrachten Winkelprofilen zur Aufnahme der Ladepaletten (Abstand Königszapfen bis Mitte Achsaggregat ca. 8.000 mm)

- BPW Achsstummel, mit Trommelbremsen und Einzelradaufhängung, hydraulischer Achsausgleich mit Hebe- und Senkeinrichtung.
Absenksicherung an den Achsen bei Federungsschlauchplatzer, ausgelegt für Palettenhöhe max. 150 mm.
Achswerkzeug und Radschlüssel.
- 385/65 R 22.5 (M+S) - Fabrikat unserer Wahl
- Mechanische Fallrohrstützen für ca. 48.000 kg Stützlast.
- 2 Hemmschuhe mit Halterung am Fahrzeug.
- Aufstiegsleiter vorne rechts montiert mit 2 steckbaren Haltestangen.
Die Leiter kann wahlweise vom Kunden vorne auf der linken Seite montiert werden.
- Vor dem Achsaggregat beidseitig eine abnehmbare Vollverkleidung.
- WABCO Roll Stability Support (RSS).
- Auf den Längsträgern 9 Paar Verzurringe (LC 6.300 daN).
- Auf den Längsträgern eine Gitterrostaufgabe höhengleich zwischen den Führungsschienen der Ladungssicherungen.
- Die erste und letzte Achse links und rechts manuell liftbar.
- Hinter dem Achsaggregat links und rechts ein Staukasten, spritzwassergeschützt.
- Abschrägung hinten zum leichteren Einführen der Ladepalette.
- An der Schlusstraverse rückseitig angebrachte Ösen für mechanische Verspannung.
- Hintertür mit Kreuzverbrebung, links gelagert und rechts hydraulisch verriegelt, horizontal arretierbar bei 90°, 105° und 270°.
Unterfahrerschutz nach oben klappbar zum Transport von bis zu 4 leeren Standard Paletten.
- Nummernschild mit Halter inklusive Beleuchtung auf der Hecktüre.
- Eine 7-polige Steckdose an der Schlusstraverse.
- Elektro-Hydraulikaggregat zum Bedienen der Hydraulikvorgänge (Ohne Installation in der SZM).
- TPMS Reifendruckkontrollsensoren in allen Rädern montiert inklusive Reserveräder.
- TPMS Reifendruckkontrollsystem entsprechend ECE R 141.
Die Datenübertragung zum Motorwagen erfolgt über die genormte EBS-Schnittstelle nach ISO 11992.
Zur korrekten Anzeige muss der Motorwagen in der Lage sein diese Daten zu übertragen und anzuzeigen.
- Kontrollleuchten zur Anzeige der Nominalfahrhöhe im Bereich der Fahrzeugbedienung.
- 1 Kilometerzähler links montiert.

Ausstattung

- 2 Achslastmanometer auf der linken Seite montiert inklusive Achslastdiagramm.
- Vorne im Ladekanal 2 Stück Gummipuffer als Anschlag für die Ladepalette.
- Hydraulische Vorbereitung inklusive Steuerung für die Montage von 4 Paar unserer hydraulischen Ladungssicherungen.
- 1 Reserveradhalter in Fahrtrichtung rechts.
- EU-Reflektor am Heck des Fahrzeuges.
- Akustisches Warnsignal beim Rückwärtsfahren.
- Runde NATO Steckdose an der Anschlussleiste vorne (Maeler & Kaege VG 96 917)

ZUBEHÖR

- Handbuch und Beschreibung.
- Bei Sattelzugmaschinen mit Aufbauten für Containerwechselsystemen oder mit hydraulischen Stützen hinten, bitten wir um Rücksprache mit unserer Firma.
- Sämtliche Versorgungsleitungen (Elektrokabel, ABS/EBS-Kabel, Bremsleitung, Hydraulikleitungen, usw.) zwischen der Sattelzugmaschine und dem Satteltieflader sind gemäß EU-Richtlinien Bestandteil des Lieferumfangs der Sattelzugmaschine und nicht im Lieferumfang des von uns angefertigten Fahrzeuges enthalten.
- Bitte beachten Sie, dass sich durch Sonderausrüstungen und Zubehör in der Regel das Eigengewicht erhöht und die Nutzlast entsprechend verringert wird.
- Reflektorband gelb außen seitlich auf der gesamten Aufliegerlänge nach EU-Richtlinien.
- Reflektorband rot hinten auf der gesamten Aufliegerbreite nach EU-Richtlinien.

BREMSANLAGE:

EBS Bremsanlage der Marke WABCO gemäß den EU-Vorschriften.
OHNE Verbindungskabel zur Sattelzugmaschine.

BELEUCHTUNGSANLAGE

24-Volt Beleuchtungsanlage in "ASPÖCK-NORDIK full LED" Ausführung
gemäß den EU-Vorschriften (ASS 3)

OBERFLÄCHENBEHANDLUNG

Komplette Stahlkonstruktion nach dem Schweißen mit Schleuderradanlage automatisch gestrahlt.
Zweite Strahlbearbeitung mit Korund für optimale Haftung des Beschichtungssystems.

HRM-Metallisierung des gesamten Fahrzeugchassis mit ZINACOR 850 (85% Zink/15% Aluminium) zur Gewährleistung des besten Korrosionsschutzes.

Endlackierung mit 2 Lagen 2K-Decklack, einfarbig in einem Farbton nach Wahl, entsprechend dem RAL-System 841GL (Mehrfarben und Sonderlackierung gegen Mehrpreis)
Lackaufbau getestet im Salznebel-Sprühtest nach ISO 9227-NSS.
Versiegelung von Hohlräumen mit Spezialwachs.

LACKIERUNG

Auflieger Karminrot (RAL 3002)
Felgen Silbergrau
Radnaben Nach Achshersteller

STAHLKONSTRUKTION

Stahlkonstruktion aus hochfesten Feinkornstählen.

Stahlqualitäten:

**S355J2+N/S355MC (Streckgrenze 355MPa)

**S690QL/S700MC (Streckgrenze 690MPa)

Schweißer DIN-EN 287-1 geprüft.

Schweißverfahren MAG laut EN ISO 4063.

Schutzgas M21 laut EN ISO 14175

Ausstattung**Incl. Sonderzubehör**

Stirnwand aus Stahl, steckbar, ca. 400 mm hoch

Auf dem Schwanenhals 1 Paar klappbare ALU-Bordwände seitlich, ca. 400 mm hoch, in eloxierter Ausführung

Auf dem Schwanenhals eine steckbare ALU-Rückwand, ca. 400 mm hoch, in eloxierter Ausführung

1 LED Arbeitsscheinwerfer jeweils links und rechts an der Stirnwand oben angebracht

Werkzeugkasten mit Deckel im hinteren Bereich des Schwanenhalses eingelassen, ca. 640 x 700 x 215 mm (L x B x T).

3 Paar hydraulische Ladungssicherungen mit Schwenkarm, verschiebbar auf den Längsträgern montiert (+/- 480 kg)

Querstange unten an der Schlusstraverse mit Exzenterverschluss

2 LED-Rundumleuchten am Heck des Fahrzeugs, davon 1 links und 1 rechts

Ein LED Rückfahrscheinwerfer jeweils links und rechts am Heck des Fahrzeugs

Spiralkabel zur Versorgung des Elektro-Hydraulikaggregats und/oder der elektrischen Seilwinde (ca. 35 mm², ca. 3,5 m lang) zwischen Auflieger und SZM mit Stecker (NATO-NATO)

Zentralschmieranlage mit 1 Pumpe, Marke BEKAMAX, in Normalfettausführung.
Abnehmbarer Schutz um die Pumpe(n) der Zentralschmierung



ES-GE
Nutzfahrzeuge GmbH



ES-GE
Nutzfahrzeuge GmbH



ES-GE Nutzfahrzeuge GmbH

Heegstraße 6-8 45356 Essen

Telefon: +49 (0) 201 / 61 67-0

Telefax: +49 (0) 201 / 61 67-161

Geschäftsführer: Marion Sucko,
Markus Hurdelhey, Carsten Duwe
Amtsgericht Essen, HRB 7038
Ust-IdNr. DE 119 668 255
Steuer Nr. 111/5717/1133

Bankverbindungen:
National-Bank AG, Essen
(BLZ 360 200 30, Konto-Nr.367 222)
IBAN DE 95 3602 0030 0000 3672 22
BIC NBAGDE3EXXX

Sparkasse Essen
(BLZ 360 501 05, Konto-Nr. 244 491)
IBAN DE02 3605 0105 0000 2444 91
BIC SPESDE3EXXX

Geno Bank Essen eG
BLZ 360604 88, Konto-Nr. 407 870 200
IBAN DE 243606 0488 0407 8702 00
BIC GENODEM1GBE

ES-GE
Nutzfahrzeuge GmbH



ES-GE
Nutzfahrzeuge GmbH



ES-GE Nutzfahrzeuge GmbH

Heegstraße 6-8 45356 Essen

Telefon: +49 (0) 201 / 61 67-0

Telefax: +49 (0) 201 / 61 67-161

Geschäftsführer: Marion Sucko,
Markus Hurdelhey, Carsten Duwe
Amtsgericht Essen, HRB 7038
Ust-IdNr. DE 119 668 255
Steuer Nr. 111/5717/1133

Bankverbindungen:
National-Bank AG, Essen
(BLZ 360 200 30, Konto-Nr.367 222)
IBAN DE 95 3602 0030 0000 3672 22
BIC NBAGDE3EXXX

Sparkasse Essen
(BLZ 360 501 05, Konto-Nr. 244 491)
IBAN DE02 3605 0105 0000 2444 91
BIC SPESDE3EXXX

Geno Bank Essen eG
BLZ 360604 88, Konto-Nr. 407 870 200
IBAN DE 243606 0488 0407 8702 00
BIC GENODEM1GBE

ES-GE
Nutzfahrzeuge GmbH



ES-GE
Nutzfahrzeuge GmbH



ES-GE Nutzfahrzeuge GmbH

Heegstraße 6-8 45356 Essen

Telefon: +49 (0) 201 / 61 67-0

Telefax: +49 (0) 201 / 61 67-161

Geschäftsführer: Marion Sucko,
Markus Hurdelhey, Carsten Duwe
Amtsgericht Essen, HRB 7038
Ust-IdNr. DE 119 668 255
Steuer Nr. 111/5717/1133

Bankverbindungen:
National-Bank AG, Essen
(BLZ 360 200 30, Konto-Nr.367 222)
IBAN DE 95 3602 0030 0000 3672 22
BIC NBAGDE3EXXX

Sparkasse Essen
(BLZ 360 501 05, Konto-Nr. 244 491)
IBAN DE02 3605 0105 0000 2444 91
BIC SPESDE3EXXX

Geno Bank Essen eG
BLZ 360604 88, Konto-Nr. 407 870 200
IBAN DE 243606 0488 0407 8702 00
BIC GENODEM1GBE

